

	<p>Objekt: ARAUS Modelo 400</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv ARAUS HNOS.</p> <p>Inventarnummer: PMD00468</p>
--	--

## Beschreibung

Es handelt sich um die argentinische Ausgabe des Prospekts.

Nach den Modellen La Joya und La Joyita brachte ARAUS ab Mitte der 1960er-Jahre eine neue modernere Serie von selbstfahrenden Mähdreschern auf den Markt. Neben den Modellen 300 und 500 gehörte auch das Modell 400 zu dieser Serie. Für die Mähdrescher der neuen Modellreihe standen sowohl Absackstand als auch Korntank zur Auswahl. Die Absackvorrichtung war dabei über dem hinter dem Fahrerstand angeordneten Motor angebracht. Beim Modelo 400 kam ein Sechszylindermotor von Perkins zum Einsatz. Das Entleerrohr des Korntanks befand sich nicht wie üblich auf der linken, sondern auf der rechten Maschinenseite. Der Fahrer saß ebenfalls auf der rechten Seite der geräumigen Fahrerplattform, auf der auch bei Bedarf der Mann für die Absackung Platz fand. Das Design dieser Maschinen war dem Geist der Zeit entsprechend kantiger, als das der Vorgänger.

Technische Daten: Modelo 400  
Schneidwerksbreite: 4,9 Meter  
Durchmesser Dreschtrommel: k. A.  
Breite Dreschtrommel: 940 mm  
Anzahl Hordenschüttler: 4  
Siebfläche: k.A.  
Korntankinhalt: ca. 1.800 Liter  
Motorleistung: 72 PS  
mechanischer Fahrtrieb

Die neue Baureihe blieb von etwa 1965 bis etwa 1974 im Programm. Zum Produktionszeitraum des Modells 400 wurden keine Angaben gefunden. Zu produzierten Stückzahlen waren keine Angaben zu finden.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Farbdruck

Maße:

255x160mm quer

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1968-1974
	wer	ARAUS
	wo	Noetinger

## Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

## Literatur

- José María Barrale (2017): Reinas Mecánicas II. Córdoba